

BRAINSTORM

LIQUID MONSTER 2005/2006

Andy B. Franck (voc.)
Torsten „Todde“ Ihlenfeld (guit.)
Milan „Mille“ Loncaric (guit.)
Andreas Mailänder (bass)
Dieter Bernert (drums)

1989 von den Gitarristen Torsten Ihlenfeld und Milan Loncaric sowie Schlagzeuger Dieter Bernert gegründet, veröffentlichten die Süddeutschen bereits ein Jahr später ihr erstes Demo "Hand Of Doom". Nach Shows mit Stormwitch, Exciter und Rage erschienen 1991 die Songs "Kings, Queens and Sins" sowie "Law" auf einer Compilation LP. Mit Andreas Mailänder am Bass erreichte das zweite Demo "Heart Of Hate" 1992 schnell Kultstatus in der Metal Szene. Das anfängliche Sängerproblem konnte ebenfalls kurze Zeit später durch den Einstieg von Marcus Jürgens gelöst werden, so dass das deutsche Rock Hard Magazin das dritte Demo "The Fifth Season" Brainstorm 1994 zu den „Newcomern des Monats“ kühlte. Ein erneutes Demo („Promo '96“) und einige Compilation Beiträge später unterschrieben die fünf Metaller 1997 ihren ersten Plattenvertrag.

Die komplett in Eigenregie produzierte Debut-CD "Hungry" überzeugte Fans und Kritiker gleichermaßen und bildete die Basis für Tournéen mit Morgana Lefay, Solitude Aeternus, Skyclad und Maraya. 1998 konnte man für die zweite CD "Unholy" bekannte Namen der Metal Szene verpflichten: Dirk Schlächter (Gamma Ray), Harald Sprengler (Stormwitch) und Produzent Charlie Bauerfeind (u.a. Blind Guardian, Gamma Ray uvm) sorgten neben tollen Songs für ein soundtechnisch perfektes Album. Die anschließende Europatournee mit Iced Earth und Sentenced konnte die tollen Erwartungen der hohen Soundcheckplatzierungen bestens bestätigen.

Durch die Zusage einer des besten Frontmänner im weltweiten Rock/Metal Bereich, Andy B. Franck (ebenfalls Sänger bei Symphorce) konnten die Jungs die zwischenzeitlich freigewordene Sängerposition im Oktober '99 hochkarätig besetzen. Das Puzzle war nun komplett, und schon knappe zwei Monate später enterte man, nach der Vertragsunterzeichnung mit Metal Blade Rec. das House of Music Studio, um das lang erwartete, dritte Album, „Ambiguity“ unter der Regie von Dirk Schlächter und Sascha Paeth (Rhapsody) einzuspielen. Auch die Presse reagierte auf den enormen musikalischen Fortschritt der Band, so dass es sensationelle Reviews nur so hagelte. Erfolgreiche Tournéen mit Armored Saint und King Diamond, sowie sensationelle Festivalauftritte bauten erneut den Bekanntheitsgrad des "Schwaben-Fünfers" aus und machten sie zu einem der heißesten Live-Acts der gesamten Metal-Szene.

Ein zeitloses Metal-Album voller Energie und Melodien, katapultierte im Oktober 2001 das von Achim Köhler produzierte „Metus Mortis“ in mehreren Magazinen zum „Album des Monats“ und schuf optimale Voraussetzungen für eine sehr erfolgreiche Tournee mit Grave Digger und Tierra Santa! Festivalauftritte in ganz Europa und Zusatzshows mit Saxon brachten Brainstorm den längst verdienten Erfolg bevor man sich im März 2003 erneut mit Achim Köhler in den „House of Music Studios“ sowie den eigenen „Storm-Your-Brain Studios“ verschanzte, um das inzwischen fünfte „full length“ Album „Soul Temptation“ einzuspielen! Was nach dem Release des Albums geschah kann man wohl mit Recht einen wahren Siegeszug nennen: eine phänomenal gefeierte Tour zusammen mit Edguy, Festivalauftritte auf der ganzen Welt katapultierten die Band nun endgültig in die Championsleague des Metal! Brainstorm sind nun da angekommen wo sie hingehören: ganz oben!

Wer jetzt dachte, die Jungs würden erstmal eine kurze Verschnaufpause einlegen, sah sich bald eines Besseren belehrt. Die unbändigen Energie und unvergleichliche Live-Athmosphäre kurzerhand ins Gedächtnis gebrannt und im Songwriting konserviert, begannen Brainstorm Anfang September im

bandeigenem Studio umgehend neues Material für das anstehende sechste Album „Liquid Monster“ zu schreiben, bis man sich zusammen mit Achim Köhler ab November 2004 in die House of Music Studios verbarrikadierte, um in aller Ruhe an dem vielleicht wichtigsten Album der Bandkarriere zu basteln! Nun ist es geschafft: „Liquid Monster“ ist fertig und zeigt die Band noch eindrucksvoller, nochmals gereift und auf einem Level, den selbst größte Optimisten den Jungs so nicht zugetraut hätten. Doch bevor man am 04. April 2005 das Monster entfesselt erscheint schon am 07. März die Single „All Those Words“ (incl. 4-non album tracks & VideoClip) um den Fans einen leichten Vorgeschmack zu geben. Die limitierte Edition von „Liquid Monster“ erscheint erneut mit einer prall gefüllten Bonus DVD, die die Band auf Ihren vergangenen Tournen zeigt und zusätzlich einen Bonus Track enthält.

Gebucht und bestätigt ist bereits die erste Headlinertour, die die Band um den ganzen Globus bringen wird. Nun heißt es aufpassen,... denn das MONSTER ist erwacht!

www.BRAINSTORM-web.net

Discography:

- “Hungry” (1997)
- “Unholy” (1998)
- “Ambiguity” (2000)
- “Metus Mortis” (2001)
- “Soul Temptation” (2003)
- “All Those Words” – Single (feat. 4 NonAlbum Tracks & Video)
- **“Liquid Monster”** (April, 4th 2005, Metal Blade)

METAL BLADE RECORDS

P.O.Box 1332, 73054 Eislingen, Germany

phone: (49) 7162 400 60 fax: (49) 7162 400 626

E-mail: info@metalblade.de Website: www.metalblade.de

